



PERLITE AF BRANDSCHUTZGRANULAT

FLEXIBLE BRANDSCHUTZLÖSUNG
DER NEUEN GENERATION.



ANWENDUNGSBEREICHE

FÜR KABELTRÖGE UND
KABELSCHÄCHTE, TÜREN
UND INFRASTRUKTURBAU

- Leicht, rieselfähig und flexibel einsetzbar
- Einfache Nachbelegung und Anpassung
- im Innen- und Außenbereich einsetzbar
- witterungs- und UV beständig

PRODUKTPROFIL

PERLITE AF ist ein mineralisches, nicht brennbares Brandschutzgranulat für Gewerbe-, Industrie- und Infrastrukturanwendungen. Es eignet sich insbesondere für Kabeltröge, Kabelschächte und kundenspezifische Brandschutzlösungen.

- Baustoffklasse A1 – nicht brennbar
- Mineralisches Perlit-Graphit-Gemisch
- Chemisch und biologisch neutral
- FCKW-, HFCKW- und HFKW-frei
- Frostbeständig
- Kein Gefahrgut im Transport

WICHTIGE KENNWERTE

MERKMAL	WERT
• FEUERWIDERSTAND	EI 120
• BAUSTOFFKLASSE	A1, nicht brennbar
• KÖRNUNG	0 – 3 mm
• REAKTIONSTEMPERATUR	ca. 150 °C
• FEUCHTE	< 1,0 Gew.-%
• pH-WERT	6,5 – 7,0
• LIEFERFORM	100-l-Sack oder BigBag
• ANWENDUNGSBEREICH	Kabeltröge und Kabelschächte
• MINDESTÜBERDECKUNG	70 mm

Details zu den Prüfergebnissen sind auf der Website www.brandschutzprojekt.at im Menüpunkt Downloads / Normen & Prüfungsergebnisse nachzulesen.

NUTZEN

Dauerhaft sicherer, nicht brennbarer Füll- und Abschottungswerkstoff für Energie-, Daten- und Kommunikationsinfrastruktur.

TECHNISCHE KURZÜBERSICHT

Geprüfte Brandschutzlösung für Kabelanlagen in Betontrögen mit nachgewiesenem Feuerwiderstand EI 120. PERLITE AF schützt Energie-, Kommunikations- und Infrastrukturkabel zuverlässig und dauerhaft.

PRÜFERGEBNISSE AUF EINEN BLICK

- Alle ummantelten Kabel bis Ø 80 mm **EI 120**
- Kabelbündel bis Ø 50 mm **EI 120**
- Nicht ummantelte Kabel bis Ø 24 mm **EI 120**
- BOS-Kabel bis Ø 45 mm **EI 120**
- Geeignet für Glasfaser-, Energie- und Kommunikationskabel

ANWENDUNGSBEREICHE

1. BRANDSCHUTZ FÜR KABEL IN TRÖGEN



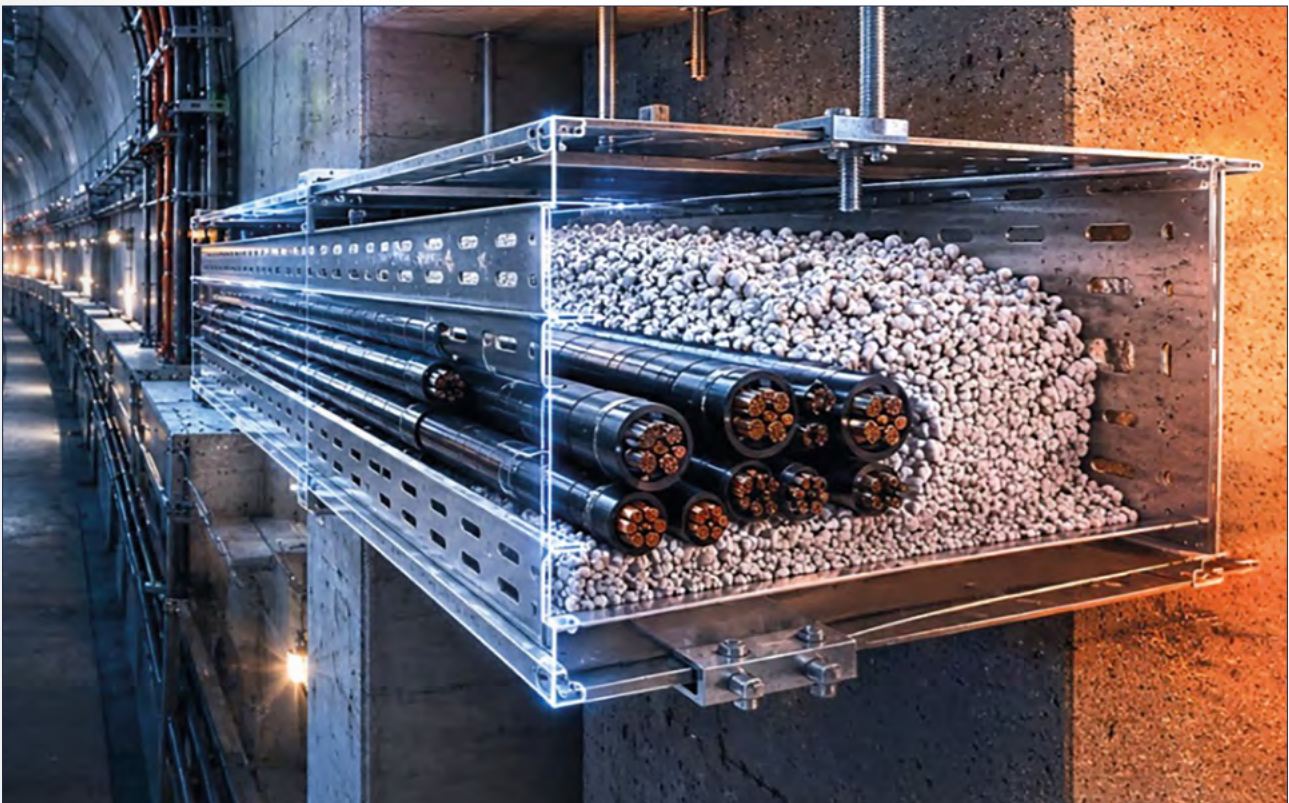
Kabelschächte und -tröge stellen potenzielle Ausbreitungswege für Feuer und Rauch dar.

2. BRANDSCHUTZ FÜR TÜREN UND ISOLIERUNGEN



Granulat- und Formteillösungen für technische Abschlüsse.

3. BRANDSCHUTZ FÜR TUNNEL



Robuste Lösungen für Infrastruktur- und Tunnelbauwerke.

VERARBEITUNG & SYSTEMLÖSUNGEN



1. EINFÜLLEN DES GRANULATES UND LAGEGERECHTES EINBRINGEN DER KABEL

Kabel entsprechend der Planung im Betontrog verlegen. Die Kabel dürfen direkt auf dem Trogboden aufliegen. Anschließend **PERLITE AF** Brandschutzgranulat gleichmäßig einfüllen und die Hohlräume zwischen den Kabeln vollständig ausfüllen. Auf eine gleichmäßige Verteilung des Granulates achten.



2. VERSCHLIESSEN DER KONSTRUKTION, DOKUMENTATION UND KENNZEICHNUNG

Nach dem Einfüllen des Granulates eine Mindestüberdeckung von 70 mm sicherstellen. Im Deckelspalt ein ein mindestens Doppellagig (schwarz auf schwarz gefaltet, rot außen) **TAFF Brandschutzgewebe** einlegen und den Betondeckel fachgerecht aufsetzen. Die ausgeführte Abschottung dokumentieren und dauerhaft kennzeichnen.



3. NACHBELEGUNG UND WARTUNG MIT DOKUMENTATION UND KENNZEICHNUNG

Für Nachbelegungen kann der Deckel einfach geöffnet werden. Neue Kabel einbringen, **PERLITE AF** Brandschutzgranulat bis zur vorgeschriebenen Mindestüberdeckung von 70 mm ergänzen und die Konstruktion wieder verschließen. Anschließend die Dokumentation und Kennzeichnung aktualisieren.



Brandschutz Projekt ME GmbH

Industriezeile 54
A-5280 Braunau am Inn
+43 (0) 7722 204 45

info@brandschutzprojekt.at
www.brandschutzprojekt.at

